ÜBERWACHUNG SALZBAD UND REIFUNGSKLIMA

Dieses Dokument muss für Reifungsräume, in welchen Käse mit einer geschützten Ursprungsbezeichnung (AOP) gereift werden, zwingend verwendet werden.

Solltemperatur im Raum: …….. °C (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Luftfeuchtigkeit im Raum: …….. % r.F. (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Baumée-Grad der Salzlake: …….. °Bé (mind. 18°Bé bzw. Vorgaben gemäss AOP-Pflichtenheft)
Säuegrad: …….. 10 bis 15°SH
Minimale Kontrollhäufigkeit: 1x pro Woche

Monat	Tag	Salzlake ° Baumée	Temp. °C	rel. Feuchte % rF	Säure-grad	Visum	Massnahmen bei Abweichung von den Sollwerten

ÜBERWACHUNG SALZBAD UND REIFUNGSKLIMA

Dieses Dokument muss für Reifungsräume, in welchen Käse mit einer geschützten Ursprungsbezeichnung (AOP) gereift werden, zwingend verwendet werden.

Solltemperatur im Raum: …….. °C (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Luftfeuchtigkeit im Raum: …….. % r.F. (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Baumée-Grad der Salzlake: …….. °Bé (mind. 18°Bé bzw. Vorgaben gemäss AOP-Pflichtenheft)
Säuegrad: …….. 10 bis 15°SH
Minimale Kontrollhäufigkeit: 1x pro Woche

Monat	Tag	Salzlake ° Baumée	Temp. °C	rel. Feuchte % rF	Säure-grad	Visum	Massnahmen bei Abweichung von den Sollwerten

ÜBERWACHUNG SALZBAD UND REIFUNGSKLIMA

Dieses Dokument muss für Reifungsräume, in welchen Käse mit einer geschützten Ursprungsbezeichnung (AOP) gereift werden, zwingend verwendet werden.

Solltemperatur im Raum: …….. °C (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Luftfeuchtigkeit im Raum: …….. % r.F. (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Baumée-Grad der Salzlake: …….. °Bé (mind. 18°Bé bzw. Vorgaben gemäss AOP-Pflichtenheft)
Säuegrad: …….. 10 bis 15°SH
Minimale Kontrollhäufigkeit: 1x pro Woche

Monat	Tag	Salzlake ° Baumée	Temp. °C	rel. Feuchte % rF	Säure-grad	Visum	Massnahmen bei Abweichung von den Sollwerten

ÜBERWACHUNG SALZBAD UND REIFUNGSKLIMA

Dieses Dokument muss für Reifungsräume, in welchen Käse mit einer geschützten Ursprungsbezeichnung (AOP) gereift werden, zwingend verwendet werden.

Solltemperatur im Raum: …….. °C (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Luftfeuchtigkeit im Raum: …….. % r.F. (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Baumée-Grad der Salzlake: …….. °Bé (mind. 18°Bé bzw. Vorgaben gemäss AOP-Pflichtenheft)
Säuegrad: …….. 10 bis 15°SH
Minimale Kontrollhäufigkeit: 1x pro Woche

Monat	Tag	Salzlake ° Baumée	Temp. °C	rel. Feuchte % rF	Säure-grad	Visum	Massnahmen bei Abweichung von den Sollwerten

ÜBERWACHUNG SALZBAD UND REIFUNGSKLIMA

Dieses Dokument muss für Reifungsräume, in welchen Käse mit einer geschützten Ursprungsbezeichnung (AOP) gereift werden, zwingend verwendet werden.

Solltemperatur im Raum: …….. °C (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Luftfeuchtigkeit im Raum: …….. % r.F. (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Baumée-Grad der Salzlake: …….. °Bé (mind. 18°Bé bzw. Vorgaben gemäss AOP-Pflichtenheft)
Säuegrad: …….. 10 bis 15°SH
Minimale Kontrollhäufigkeit: 1x pro Woche

Monat	Tag	Salzlake ° Baumée	Temp. °C	rel. Feuchte % rF	Säure-grad	Visum	Massnahmen bei Abweichung von den Sollwerten

ÜBERWACHUNG SALZBAD UND REIFUNGSKLIMA

Dieses Dokument muss für Reifungsräume, in welchen Käse mit einer geschützten Ursprungsbezeichnung (AOP) gereift werden, zwingend verwendet werden.

Solltemperatur im Raum: …….. °C (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Luftfeuchtigkeit im Raum: …….. % r.F. (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Baumée-Grad der Salzlake: …….. °Bé (mind. 18°Bé bzw. Vorgaben gemäss AOP-Pflichtenheft)
Säuegrad: …….. 10 bis 15°SH
Minimale Kontrollhäufigkeit: 1x pro Woche

Monat	Tag	Salzlake ° Baumée	Temp. °C	rel. Feuchte % rF	Säure-grad	Visum	Massnahmen bei Abweichung von den Sollwerten

ÜBERWACHUNG SALZBAD UND REIFUNGSKLIMA

Dieses Dokument muss für Reifungsräume, in welchen Käse mit einer geschützten Ursprungsbezeichnung (AOP) gereift werden, zwingend verwendet werden.

Solltemperatur im Raum: …….. °C (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Luftfeuchtigkeit im Raum: …….. % r.F. (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Baumée-Grad der Salzlake: …….. °Bé (mind. 18°Bé bzw. Vorgaben gemäss AOP-Pflichtenheft)
Säuegrad: …….. 10 bis 15°SH
Minimale Kontrollhäufigkeit: 1x pro Woche

Monat	Tag	Salzlake ° Baumée	Temp. °C	rel. Feuchte % rF	Säure-grad	Visum	Massnahmen bei Abweichung von den Sollwerten

ÜBERWACHUNG SALZBAD UND REIFUNGSKLIMA

Dieses Dokument muss für Reifungsräume, in welchen Käse mit einer geschützten Ursprungsbezeichnung (AOP) gereift werden, zwingend verwendet werden.

Solltemperatur im Raum: …….. °C (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Luftfeuchtigkeit im Raum: …….. % r.F. (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Baumée-Grad der Salzlake: …….. °Bé (mind. 18°Bé bzw. Vorgaben gemäss AOP-Pflichtenheft)
Säuegrad: …….. 10 bis 15°SH
Minimale Kontrollhäufigkeit: 1x pro Woche

Monat	Tag	Salzlake ° Baumée	Temp. °C	rel. Feuchte % rF	Säure-grad	Visum	Massnahmen bei Abweichung von den Sollwerten

ÜBERWACHUNG SALZBAD UND REIFUNGSKLIMA

Dieses Dokument muss für Reifungsräume, in welchen Käse mit einer geschützten Ursprungsbezeichnung (AOP) gereift werden, zwingend verwendet werden.

Solltemperatur im Raum: …….. °C (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Luftfeuchtigkeit im Raum: …….. % r.F. (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Baumée-Grad der Salzlake: …….. °Bé (mind. 18°Bé bzw. Vorgaben gemäss AOP-Pflichtenheft)
Säuegrad: …….. 10 bis 15°SH
Minimale Kontrollhäufigkeit: 1x pro Woche

Monat	Tag	Salzlake ° Baumée	Temp. °C	rel. Feuchte % rF	Säure-grad	Visum	Massnahmen bei Abweichung von den Sollwerten

ÜBERWACHUNG SALZBAD UND REIFUNGSKLIMA

Dieses Dokument muss für Reifungsräume, in welchen Käse mit einer geschützten Ursprungsbezeichnung (AOP) gereift werden, zwingend verwendet werden.

Solltemperatur im Raum: …….. °C (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Luftfeuchtigkeit im Raum: …….. % r.F. (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Baumée-Grad der Salzlake: …….. °Bé (mind. 18°Bé bzw. Vorgaben gemäss AOP-Pflichtenheft)
Säuegrad: …….. 10 bis 15°SH
Minimale Kontrollhäufigkeit: 1x pro Woche

Monat	Tag	Salzlake ° Baumée	Temp. °C	rel. Feuchte % rF	Säure-grad	Visum	Massnahmen bei Abweichung von den Sollwerten

ÜBERWACHUNG SALZBAD UND REIFUNGSKLIMA

Dieses Dokument muss für Reifungsräume, in welchen Käse mit einer geschützten Ursprungsbezeichnung (AOP) gereift werden, zwingend verwendet werden.

Solltemperatur im Raum: …….. °C (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Luftfeuchtigkeit im Raum: …….. % r.F. (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Baumée-Grad der Salzlake: …….. °Bé (mind. 18°Bé bzw. Vorgaben gemäss AOP-Pflichtenheft)
Säuegrad: …….. 10 bis 15°SH
Minimale Kontrollhäufigkeit: 1x pro Woche

Monat	Tag	Salzlake ° Baumée	Temp. °C	rel. Feuchte % rF	Säure-grad	Visum	Massnahmen bei Abweichung von den Sollwerten

ÜBERWACHUNG SALZBAD UND REIFUNGSKLIMA

Dieses Dokument muss für Reifungsräume, in welchen Käse mit einer geschützten Ursprungsbezeichnung (AOP) gereift werden, zwingend verwendet werden.

Solltemperatur im Raum: …….. °C (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Luftfeuchtigkeit im Raum: …….. % r.F. (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Baumée-Grad der Salzlake: …….. °Bé (mind. 18°Bé bzw. Vorgaben gemäss AOP-Pflichtenheft)
Säuegrad: …….. 10 bis 15°SH
Minimale Kontrollhäufigkeit: 1x pro Woche

Monat	Tag	Salzlake ° Baumée	Temp. °C	rel. Feuchte % rF	Säure-grad	Visum	Massnahmen bei Abweichung von den Sollwerten

ÜBERWACHUNG SALZBAD UND REIFUNGSKLIMA

Dieses Dokument muss für Reifungsräume, in welchen Käse mit einer geschützten Ursprungsbezeichnung (AOP) gereift werden, zwingend verwendet werden.

Solltemperatur im Raum: …….. °C (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Luftfeuchtigkeit im Raum: …….. % r.F. (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Baumée-Grad der Salzlake: …….. °Bé (mind. 18°Bé bzw. Vorgaben gemäss AOP-Pflichtenheft)
Säuegrad: …….. 10 bis 15°SH
Minimale Kontrollhäufigkeit: 1x pro Woche

Monat	Tag	Salzlake ° Baumée	Temp. °C	rel. Feuchte % rF	Säure-grad	Visum	Massnahmen bei Abweichung von den Sollwerten

ÜBERWACHUNG SALZBAD UND REIFUNGSKLIMA

Dieses Dokument muss für Reifungsräume, in welchen Käse mit einer geschützten Ursprungsbezeichnung (AOP) gereift werden, zwingend verwendet werden.

Solltemperatur im Raum: …….. °C (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Luftfeuchtigkeit im Raum: …….. % r.F. (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Baumée-Grad der Salzlake: …….. °Bé (mind. 18°Bé bzw. Vorgaben gemäss AOP-Pflichtenheft)
Säuegrad: …….. 10 bis 15°SH
Minimale Kontrollhäufigkeit: 1x pro Woche

Monat	Tag	Salzlake ° Baumée	Temp. °C	rel. Feuchte % rF	Säure-grad	Visum	Massnahmen bei Abweichung von den Sollwerten

ÜBERWACHUNG SALZBAD UND REIFUNGSKLIMA

Dieses Dokument muss für Reifungsräume, in welchen Käse mit einer geschützten Ursprungsbezeichnung (AOP) gereift werden, zwingend verwendet werden.

Solltemperatur im Raum: …….. °C (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Luftfeuchtigkeit im Raum: …….. % r.F. (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Baumée-Grad der Salzlake: …….. °Bé (mind. 18°Bé bzw. Vorgaben gemäss AOP-Pflichtenheft)
Säuegrad: …….. 10 bis 15°SH
Minimale Kontrollhäufigkeit: 1x pro Woche

Monat	Tag	Salzlake ° Baumée	Temp. °C	rel. Feuchte % rF	Säure-grad	Visum	Massnahmen bei Abweichung von den Sollwerten

ÜBERWACHUNG SALZBAD UND REIFUNGSKLIMA

Dieses Dokument muss für Reifungsräume, in welchen Käse mit einer geschützten Ursprungsbezeichnung (AOP) gereift werden, zwingend verwendet werden.

Solltemperatur im Raum: …….. °C (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Luftfeuchtigkeit im Raum: …….. % r.F. (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Baumée-Grad der Salzlake: …….. °Bé (mind. 18°Bé bzw. Vorgaben gemäss AOP-Pflichtenheft)
Säuegrad: …….. 10 bis 15°SH
Minimale Kontrollhäufigkeit: 1x pro Woche

Monat	Tag	Salzlake ° Baumée	Temp. °C	rel. Feuchte % rF	Säure-grad	Visum	Massnahmen bei Abweichung von den Sollwerten

ÜBERWACHUNG SALZBAD UND REIFUNGSKLIMA

Dieses Dokument muss für Reifungsräume, in welchen Käse mit einer geschützten Ursprungsbezeichnung (AOP) gereift werden, zwingend verwendet werden.

Solltemperatur im Raum: …….. °C (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Luftfeuchtigkeit im Raum: …….. % r.F. (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Baumée-Grad der Salzlake: …….. °Bé (mind. 18°Bé bzw. Vorgaben gemäss AOP-Pflichtenheft)
Säuegrad: …….. 10 bis 15°SH
Minimale Kontrollhäufigkeit: 1x pro Woche

Monat	Tag	Salzlake ° Baumée	Temp. °C	rel. Feuchte % rF	Säure-grad	Visum	Massnahmen bei Abweichung von den Sollwerten

ÜBERWACHUNG SALZBAD UND REIFUNGSKLIMA

Dieses Dokument muss für Reifungsräume, in welchen Käse mit einer geschützten Ursprungsbezeichnung (AOP) gereift werden, zwingend verwendet werden.

Solltemperatur im Raum: …….. °C (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Luftfeuchtigkeit im Raum: …….. % r.F. (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Baumée-Grad der Salzlake: …….. °Bé (mind. 18°Bé bzw. Vorgaben gemäss AOP-Pflichtenheft)
Säuegrad: …….. 10 bis 15°SH
Minimale Kontrollhäufigkeit: 1x pro Woche

Monat	Tag	Salzlake ° Baumée	Temp. °C	rel. Feuchte % rF	Säure-grad	Visum	Massnahmen bei Abweichung von den Sollwerten

ÜBERWACHUNG SALZBAD UND REIFUNGSKLIMA

Dieses Dokument muss für Reifungsräume, in welchen Käse mit einer geschützten Ursprungsbezeichnung (AOP) gereift werden, zwingend verwendet werden.

Solltemperatur im Raum: …….. °C (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Luftfeuchtigkeit im Raum: …….. % r.F. (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Baumée-Grad der Salzlake: …….. °Bé (mind. 18°Bé bzw. Vorgaben gemäss AOP-Pflichtenheft)
Säuegrad: …….. 10 bis 15°SH
Minimale Kontrollhäufigkeit: 1x pro Woche

Monat	Tag	Salzlake ° Baumée	Temp. °C	rel. Feuchte % rF	Säure-grad	Visum	Massnahmen bei Abweichung von den Sollwerten

ÜBERWACHUNG SALZBAD UND REIFUNGSKLIMA

Dieses Dokument muss für Reifungsräume, in welchen Käse mit einer geschützten Ursprungsbezeichnung (AOP) gereift werden, zwingend verwendet werden.

Solltemperatur im Raum: …….. °C (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Luftfeuchtigkeit im Raum: …….. % r.F. (siehe AOP-Pflichtenheft, sofern vorhanden)
Baumée-Grad der Salzlake: …….. °Bé (mind. 18°Bé bzw. Vorgaben gemäss AOP-Pflichtenheft)
Säuegrad: …….. 10 bis 15°SH
Minimale Kontrollhäufigkeit: 1x pro Woche

Monat	Tag	Salzlake ° Baumée	Temp. °C	rel. Feuchte % rF	Säure-grad	Visum	Massnahmen bei Abweichung von den Sollwerten